

VTH-Ausbildungspreis 2025 „TOP-Azubi des Jahres“

Mit dem VTH-Ausbildungspreis, der in 2025 zum dreizehnten Mal für die Absolventen aller Prüfungen des Jahres (Winter und Sommer) vergeben wird, sollen besondere Leistungen beim Abschluss der Ausbildung im Technischen Handel sowie das herausragende Engagement der Ausbildungsunternehmen gewürdigt werden.

Vergeben werden **erste und zweite Preise in Höhe von jeweils 500,00 bzw. 200,00 €**. Zur Preisvergabe können Absolventen aller Abschlussprüfungen 2025 für den Ausbildungsberuf Kaufmann/Kauffrau im Gross- und Aussenhandel (Kaufmann/Kauffrau für Gross- und Aussenhandelsmanagement) angemeldet werden, sofern sie vom Ausbildungsbetrieb übernommen wurden und zum Zeitpunkt der Preisübergabe in ungekündigter Anstellung (Vollzeit) sind. Ferner können auch Absolventen anderer Ausbildungsgänge, z. B. Fachkräfte für Lagerlogistik, Industriekaufleute, Kaufleute für Büromanagement, Kaufleute im E-Commerce, Kaufleute für Marketingkommunikation, IT-Kaufleute oder Fachlageristen und -lageristinnen usw. angemeldet werden. Gleichartige Ausbildungsabschlüsse aus Österreich und der Schweiz sind ebenfalls zur Bewerbung zugelassen. Der Ausbildungsbetrieb muss VTH-Mitglied sein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Bedingungen lauten:

- Voraussetzung für eine Bewerbung um den ersten Preis ist ein Gesamtergebnis im Prüfungszeugnis mit der Note „Sehr gut“ *).
- Voraussetzung für eine Bewerbung um den zweiten Preis ist ein Gesamtergebnis im Prüfungszeugnis mit der Note „Gut“ *).

*) oder vergleichbare Noten in Österreich und der Schweiz

Jede Bewerbung muss **Kopien des Prüfungszeugnisses und der Ergebnismitteilung der Abschlussprüfung mit Noten** sowie ein **Anschreiben des Ausbildungsbetriebs** enthalten, in dem die **Übernahme in ein Arbeitsverhältnis** bestätigt wird.

Zusätzlich lobt der VTH wiederum einen **Sonderpreis in Höhe von 500,00 €** an einen frisch ausgebildeten Mitarbeiter bzw. an eine frisch ausgebildete Mitarbeiterin aus, unabhängig von der erzielten Abschlussnote. Mit ihm sollen besondere Leistungen während der Ausbildung honoriert werden, wie etwa erworbene Zusatzqualifikationen, beispielhafte Projektarbeit, herausragendes Engagement oder die Bewältigung schwieriger Aufgaben, für die das Unternehmen eine uneingeschränkte Empfehlung in Form einer schriftlichen Bewerbung erteilt. Die Entscheidung über diese Preisvergabe erfolgt durch den engeren VTH-Vorstand ohne Bekanntgabe einer Begründung. Eine Bewerbung um den Ausbildungspreis schliesst eine Bewerbung um den Sonderpreis nicht aus und umgekehrt.

Die Bewerbungen für die Ausbildungspreise sowie für den Sonderpreis sind ausschliesslich schriftlich bis zum **8. August 2025** (Poststempel) zu richten an den VTH Verband Technischer Handel e. V., Herrn Thomas Vierhaus, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied.

Sofern der VTH-Gesamtvorstand dies so beschliesst, erfolgt die Übergabe der ersten Preise und des Sonderpreises im Rahmen der VTH-Jahrestagung 2025. Die Teilnahme daran ist dann sowohl für die Preisträger als auch für die Geschäftsleitungen der Ausbildungsbetriebe obligatorisch. Die Aufwendungen der Preisträger für Kost und Logis sowie deren optionale Teilnahme am Fachprogramm der Jahrestagung übernimmt der VTH. Die Gewinner der zweiten Preise erhalten diese auf postalischem Wege.